

Ressort: Vermischtes

Afrikanische Organisationen kritisieren Immunitätspläne

Johannesburg, 12.05.2014, 19:10 Uhr

GDN - Verschiedene afrikanische Organisationen haben Pläne kritisiert, jetzigen Führern afrikanischer Nationen eine Immunität vor dem Afrikanischen Gerichtshof für Justiz und Menschenrechte einzuräumen. Eine solche Immunität würde einen großen Rückschlag für die Verfolgung schwerster Straftaten bedeuten, teilten Vertreter von Organisationen aus 19 afrikanischen Staaten in einem Brief mit.

Am 15. Mai treten Generalstaatsanwälte und Justizminister der Afrikanischen Union in Addis Abeba zusammen, um die Kompetenzen des Gerichts auf Völkermord, Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit auszudehnen. Teil des Übereinkommens soll aber auch eine Klausel sein, wonach gegenwärtig im Amt befindliche hochrangige Funktionäre der AU dem gegenüber Immunität genießen sollen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-34463/afrikanische-organisationen-kritisieren-immunitaetsplaene.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619